merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | www.merz-zeitschrift.de
| ISSN 0176-9418

merz
ZEITSCHRIFT FÜR MEDIENPÄDAGOGIK

Anke Offerhaus: Medienkompetenzförderung auf Augenhöhe

Beitrag aus Heft »2016/04: Internet der Dinge«

Unter der Annahme, dass Studierende eines kommunikations- und medienwissenschaftlichen Studiengangs für Jugendliche glaubwürdige Peers darstellen können, wurde im Rahmen eines Seminars ein Workshop zur Förderung von Medienkompetenz erarbeitet. Dabei haben Studierende wissenschaftliche Studien und medienpädagogisches Material zu Problemfeldern jugendlicher Mediennutzung ausgewertet, einen Workshop konzipiert und an einer Schule durchgeführt.

Literatur:

Bandura, Albert (1976). Lernen am Modell Ansätze zu einer sozial-kognitiven Lerntheorie. Stuttgart: Klett.

Huber, Ludwig (2009). Warum forschendes Lernen nötig und möglich ist. In: Huber, Ludwig/Hellmer, Julia/Schneider, Friederike (Hrsg.), Forschendes Lernen im Studium. Aktuelle Konzepte und Erfahrungen. Bielefeld: UVW, S. 9–35.

Huber, Ludwig/Kröger, Margot/Schelhowe, Heidi (Hrsg.) (2013). Forschendes Lernen als Profilmerkmal einer Universität. Beispiele aus der Universität Bremen. Bielefeld: UVW.

Kästner, Mandy (2003). Peer-Education – ein sozialpädagogischer Arbeitsansatz. In: Nörber, Martin (Hrsg.), Peer Education. Bildung und Erziehung von Gleichaltrigen durch Gleichaltrige. Weinheim: Beltz, S. 50–64.

Nörber, Martin (Hrsg.) (2003). Peer Education: Bildung und Erziehung von Gleichaltrigen durch Gleichaltrige. Weinheim: Beltz.

Schorb, Bernd (2010). Medienkompetenz. In: Hüther, Jürgen/ Schorb, Bernd (Hrsg.), Grundbegriffe Medienpädagogik. 5. Aufl. München: kopaed, S. 257–262.

Schorb, Bernd/Wagner, Ulrike (2013). Medienkompetenz – Befähigung zur souveränen Lebensführung in einer mediatisierten Gesellschaft. In: Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (Hrsg.), Medienkompetenzförderung für Kinder und Jugendliche. Eine Bestandsaufnahme. S. 18–23.

kopaed verlagsgmbh | Arnulfstraße 205 | 80634 München
kopaed verlagsgmbh | fon 089.688 900 98 | info@kopaed.de | www.kopaed.de